

## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

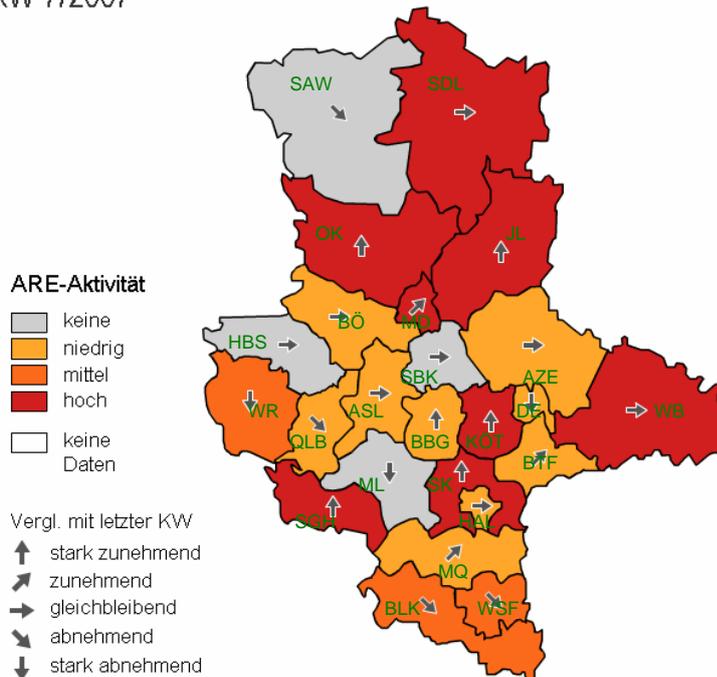
### Sachsen-Anhalt – Wochenbericht 07/2007

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter

KW 7/2007



7. KW (12.02. - 18.02.2007)

Die Aktivität akuter Atemwegserkrankungen ist gegenüber der Vorwoche fast gleich geblieben.

Der Landesdurchschnitt liegt weiter auf einem mittleren Niveau.

Der Anteil erkrankter Kinder betrug insgesamt 8,6% (1201/13979). Der Anteil betroffener Landkreise und Kindereinrichtungen (KG) ist gestiegen. Der Anteil der KG mit hoher Erkrankungsrate (über 25% Erkr.) ist geringfügig auf 6,8% gesunken.

52% der KG waren 2007 bereits von ARE betroffen, 13% der KG hatte 2007 mindestens eine Woche eine hohe Erkrankungsrate.

#### ARE-Aktivität:

Hoch	8	(Vorwoche 7)
Mittel	3	(Vorwoche 4)
Niedrig	9	(Vorwoche 8)
Keine	4	(Vorwoche 5)
betroffene KG	34,7%	(29,3% Vorwoche)
KG mit über 25% Erkr.	6,8%	(8,8% Vorwoche)

#### Virologische Surveillance

In der 7. KW 2007 wurden 13 Rachenabstrichproben für die virologische Surveillance auf Erreger von akuten respiratorischen Erkrankungen untersucht. Influenza-B- und Metapneumoviren wurden nicht nachgewiesen. Bei einer Probe gelang der Nachweis von Influenza A. Betroffen ist ein 6-jähriges Mädchen aus dem Ohrekreis, das am 13.02.07 mit typischer Symptomatik erkrankte.

Die weiteren PCR-Untersuchungen ergaben bei 3 Proben den Nachweis von Picornaviren und bei 2 Proben Respiratory Syncytial Virus.

Zwei Virusisolate aus Proben der 47. KW 2006 konnten als Enterovirus Cox B2 bzw. Cox B3 typisiert werden.

#### Meldungen nach dem Infektionsschutzgesetz

Es wurden 5 positive Influenzabefunde übermittelt: 3 Influenza-A-Befunde (2x mittels PCR, 1x mittels Antigennachweis) und 2 Influenza-A/B-Befund (mittels Antigennachweis). Bei den Erkrankten handelt es sich um 4 Mädchen im Alter von 3 bis 10 Jahren, sowie einen 3-jährigen Jungen. Die Befunde stammen aus folgenden Landkreisen/ kreisfreien Städten: 2x Burgenlandkreis, 1x Bitterfeld, 1x Altmarkkreis Salzwedel, 1x Schönebeck.

Anmerkung: In dieser Aufstellung werden nur die übermittelten Erstdiagnosen von Influenza erfasst.

\*) Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.  
Siehe auch [www.nlqa.niedersachsen.de](http://www.nlqa.niedersachsen.de)